

EUGENE CZOLIJ

Eugene Czolij ist seit 1982 Mitglied der Rechtsanwaltskammer Québec und Senior Partner einer der größten Anwaltskanzleien in Québec „Lavery, de Billy“, die mehr als 200 Rechtsanwälte beschäftigt. Seine juristische Berufserfahrung umfasst Rechtsstreitigkeiten im Bereich Gesellschafts- und Handelsrecht, finanzieller Umstrukturierung sowie Insolvenzverfahren. Als Fachanwalt ist er vor dem Obersten Gerichtshof von Kanada sowie vor den anderen Gerichten in Québec tätig.

Seit 2012 ist sein Name im Verzeichnis „Die besten Anwälte“ (*Best Lawyers*) veröffentlicht, einer der ältesten und angesehensten US-amerikanischen Bewertungspublikationen für Anwälte.

2016 erhielt er seinen Dokortitel *Honoris Causa* der Technischen Nationaluniversität Lemberg, Ukraine, für seinen Beitrag zur Förderung der Interessen der Ukraine und ihrer europäischen Integration.

2019 erhielt er die Ehrendoktorwürde der Nationaluniversität „Kyiv-Mohyla-Akademie“ in der Ukraine für seine herausragenden Leistungen in der ehrenamtlichen Leitung der Gemeinden.

Seit 1993 ist er Mitglied des Aufsichtsrates des Weltkongresses der Ukrainer. Zehn Jahre lang, vom Jahr 2008 bis zum Jahr 2018, war er der Präsident des Weltkongresses der Ukrainer. In der zweiten Hälfte seiner Amtszeit als Präsident des Weltkongresses der Ukrainer unternahm er 147 internationale Reisen in 51 Ländern, während dessen führte er 1.500 bilaterale Treffen mit den kirchlichen Hierarchen und hohen Regierungsbeamten sowie internationalen Institutionen durch (wie z.B. die UNO, OSZE, Europarat, NATO und die EU), hielt 160 Reden bei offiziellen Veranstaltungen und hatte 200 Treffen mit den Gemeinden. 2019 war er der Leiter der internationalen Mission des Weltkongresses der Ukrainer zur Beobachtung von Präsidentschafts- und Parlamentswahlen in der Ukraine.

Seit 2019 ist er der Präsident der Nichtregierungsorganisation (NGO) „Ukraine-2050“, die gegründet wurde, dazu beizutragen, dass innerhalb einer Generation – bis 2050 – die Strategie für die nachhaltige Entwicklung der Ukraine als ein völlig unabhängiger, territorial integraler, demokratischer, reformierter und wirtschaftlich wettbewerbsfähiger europäischer Staat umgesetzt wird.

Seit 2019 ist er der Präsident der kanadischen gemeinnützigen Organisation „Kyiv-Mohyla-Stiftung“, die die Nationaluniversität „Kyiv-Mohyla-Akademie“ in der Ukraine unterstützt und Studenten ukrainischer Herkunft fördert, die an den Hochschulen in Kanada studieren.

Seit 2004 ist er Vorstandsmitglied der ukrainischen Volkskasse in Montreal (von 2006 bis 2019 war er der Präsident). Seit 2006 ist er Mitglied des Aufsichtsrates der ukrainischen Kreditvereinigung von Kanada. Seit 2018 ist er Mitglied der beratenden Kooperationsrunde der *East Montreal Federation of Quebec*, eine der größten genossenschaftlichen Finanzinstitution in Kanada (von 2009 bis 2018 war er Mitglied des Repräsentantenrates der *East Montreal Federation of Quebec, Dezharden*).

Seit 1994 ist er Mitglied des Aufsichtsrates des Kongresses der Ukrainer in Kanada (von 1998 bis 2004 war er der Präsident).

Er erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter der Orden des Metropoliten Andrej Scheptyzkyj als höchste Auszeichnung der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche, die Diamant-Jubiläumsmedaille von Königin Elizabeth II, die Goldmedaille von Königin Elizabeth II, der Orden des Fürsten Jaroslaw des Weisen der fünften Klasse, der Verdienstorden der Ukraine der dritten Klasse, die Jubiläumsmedaille des Präsidenten der Ukraine „25 Jahre der Unabhängigkeit der Ukraine“, die Medaille „Wolodymyr der Große“ vom Weltkongress der Ukrainer und Schewtschenko-Medaille vom Kongress der Ukrainer in Kanada.

Gemeinsam mit seiner Ehefrau Anna hat er drei Kinder – Melania, Stephane and Sophie – und zwei Enkelkinder – Zachary and Julia.